

GRÖNEGAW

Rundschau

Magazin für Melle und
die angrenzende Region

9. Oktober 2026 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

IN DIESER
AUSGABE

Schwere Geburt: Dettmann bleibt Bürgermeisterin → Seite 2
Wissen allein schützt keine Wildbiene → Seite 8

Der neue vollelektrische

XPENG L03

Alles. Außer gewöhnlich.



ab 34.990 €¹

oder attraktive Finanzierung sichern.

STARKE GMHütte

XPENG



QR Code scannen und
mehr erfahren

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG | Topsloh 2-6
49124 Georgsmarienhütte | 05401 4809-10 | info.gmh@starke-gruppe.de | www.starke-autos.de

XPENG L03 RWD Standard Range: Stromverbrauch komb. in kWh/100 km: 15,3 | CO₂-Emissionen komb. in g/km: 0 | CO₂-Klasse: A (WLTP), Elektrische Reichweite: 445 km | Inkl. Überführungskosten i.H.v. 1.190,00 €, zzgl. Zulassungskosten. | Alle Preisangaben inkl. der gesetzl. MwSt., Irrtümer und Änderungen vorbehalten. | Gültig bis 31.12.2026 | Fahrzeugabb. zeigt Sonderausstattung. | Bild mittels generativer KI erweitert.



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Treppenhausreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**

euronics
Mestemacher

EURONICS Reparatur-Service u.a. für:
TV-HiFi, PC, Elektro-Großgeräte
(vor allem Waschmaschinen, Spülmaschinen)
EURONICS Einbau-Service für:
Einbaugeräte, Kühlschränke, Geschirrspüler etc.
EURONICS SAT-Service

service@
euronics-mestemacher.de

Kampstraße 3-5
49324 Melle

**05422
2489**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**05405
8082600**



- individuelle Möbelfertigung
- Parkett aufbereiten
- Möbelrestauration
- Bodenverlegung
- Montage von Zimmertüren
- Innenausbau
- Terrassenüberdachung
- Holzterrassen

MB-Holzhandwerk@gmx.de
Mario Bertelsmann

**0172
1642624**

SUNPC.de
IT-SERVICES & MORE

PC-Reparaturen
Notebook-Reparaturen
Datenrettung · Datensicherung
Linux · Windows

sunpc@bsb.ag
www.sunpc.de
Plettenberger Str. 11
49324 Melle

**05422
928822**

ISO TEC®
IMMER BESSER.

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Ihr Partner bei Feuchtigkeits-
und Schimmelschäden

Eversburger Straße 30
49090 Osnabrück
www.isotec-sixt.de

**0541
96385990**



Piesberger Straße 60a
49090 Osnabrück
dachtechnik.rosenthal
@web.de

**0155
10671830**

Stadtgespräch
BAD IBURG

GRÖNEGau
Rundschau

HAGENER
MARKTBOTE

blick-punkt
Das Stadtjournal

AKTUELLE AUSGABE
JETZT AUCH ONLINE LESEN!



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe der

GRÖNEGau
Rundschau

Kalender
online
abonnieren



erscheint am **Freitag, 23. Oktober 2026.**

Anzeigenschluss ist Donnerstag, 15. Oktober, 10.00 Uhr.
anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Donnerstag, 15. Oktober, 10.00 Uhr.
presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-21

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich freitags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD IBURG

erscheint am **Samstag,**
10. Oktober 2026

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
15. Oktober 2026

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt
Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**
22. Oktober 2026

Schwere Geburt

**Dettmann bleibt Meller Bürgermeisterin –
Ein später Schnaps und die Wunden des Wahlkampfes**

Wenn man die Wärme, die stikige Luft und das große Publikum für einen Moment ausblendet, könnte man sich im Kreißaal wähnen: Um 20.23 Uhr lässt Bürgermeisterin Jutta Dettmann nach ihrem Ehemann Nils Hemker schicken, und für die Meller Sozialdemokratie und ihre Beobachter in der Weinstube am Markt ist klar: Es steht ein Ereignis bevor, vermutlich ein freudiges. Kurz darauf ist – um im Bild zu bleiben – klar: Es ist ein Mädchen. Dettmann bleibt ab dem 1. November für acht Jahre an der Spitze der Meller Stadtverwaltung. Es ist am Ende eine zähe Geburt. Aber von Anfang an.

Bei der CDU in der Alten Stadthalle wankt die Stimmung zunächst zwischen „Abgerechnet wird am Schluss“ und „Die Hoffnung stirbt zuletzt“. Regelmäßiger Applaus stachelt die Atmosphäre an. Knapp elf Pro-

zent Vorsprung für Kandidat Jörg Oberwestberg im „grünen“ Neuenkirchen – Applaus. Fast 17 Prozent in Riemsloh – Beifall. Ein Heimsieg in Gesmold, 25 Prozent Vorsprung in Buer – immer wieder wird geklatscht. Der Haken: In Führung liegt Oberwestberg trotz dieser Achtungserfolge nie. Mal sind es 140 Stimmen Rückstand, mal 222, dann wieder 180. Auch wenn der Abstand schrumpft, sagt jemand: „Das ist schon 'ne Nummer.“ Eine andere erfahrene Wahlkämpferin ahnt schon da: „Das reicht nicht.“ Denn auch die auszählenden Wahllokale werden immer weniger.

Bei der SPD bricht kein vorzeitiger Jubel aus, auch als nur noch vier Wahlbezirke fehlen und Dettmann mit 338 Stimmen vorn liegt. Schon zu Beginn des Abends ist die 43-Jährige „angespannt“ gewesen, wie sie selbst einräumt. Jetzt heißt es weiter:



Erleichtert: Bürgermeisterin Jutta Dettmann mit Ehemann Nils Hemker.

Fotos: Jka

Bloß nicht zu früh freuen. Zwei Ergebnisse aus Wellingholzhausen sind noch offen, einst ein ungefährdetes Heimspiel für jeden CDU-Kandidaten, doch inzwischen haben Wahlen ihre eigenen Gesetze. Im Haus des Gastes verbucht Dettmann 101 Stimmen mehr als ihr Konkurrent. 19.13 Uhr, zaghafte Freude bei der SPD.

Warten auf den 54. Wahlbezirk

Mit 436 Stimmen liegt die Bürgermeisterin vorn, als SPD-Stadtverbandsvorsitzender Tom Atzler schon mal am Blumenstrauß nestelt, aber bevor nicht der Wellingholzhausener Briefwahlbezirk ausgezählt ist, üben sich die Sozialdemokratinnen und -demokraten in betonter Zurückhaltung – sofern sie nicht gerade vor die Tür gehen, um ihrer Anspannung in Form eines ungesunden Zeitvertreibs Luft zu machen. Fast eine Stunde dauert die Geduldssprobe, und es stellen sich nur noch zwei Fragen: „Wie lange dauert das denn noch?“ und „Warum dauert das denn so lange?“ Bis, ja, bis die Bürgermeisterin ihren Mann rufen lässt, damit der die Explosion der Erleichterung auch hautnah miterleben kann.

„Wir haben noch dicke Bretter vor uns, aber auch die richtige Frau, um diese Bretter zu bohren.“

Tom Atzler,
SPD-Stadtverbandschef

So oft kommt es in der Bundesrepublik ja nicht mehr vor, dass die SPD einen Wahlsieg zu feiern hat. Jetzt wird geherzt, geküsst, gratuliert. Tränen fließen bei Dettmann, die in ihrer Ansprache einräumt, dass sie nach einem monatelangen Wahlkampf und zwei spannenden Wahlabenden nun „megaerleichtert“ ist. Ihr erster Dank geht an die Genossinnen und Genossen, die auf den letzten Metern des Wahlkampfes noch fast 20.000 Werbepostkarten verteilt hätten. Der nächste, „besondere“ Dank, „das mögen mir meine Parteikolleginnen und -kollegen, die Grünen und die Linken verzeihen“, geht an ihren Ehemann. In einem Jahr, das „unter nicht so guten Vorzeichen“ für

sie gestanden habe – Anfang Mai war ihr jüngerer Bruder verstorben – sei er immer für sie da gewesen, sagt Dettmann und muss kurz schlucken.

459 Stimmen Differenz

10.764 Stimmen sind in der Stichwahl auf sie entfallen. Konkurrent Oberwestberg, parteilos, nominiert von der CDU, kommt auf 10.305 – 459 Stimmen entscheiden über Sieg und Niederlage. Das Ergebnis sei „genau das, was wir wollten“, erkennt Atzler in der Zustimmung vor allem Wertschätzung für die bisherige Arbeit der Bürgermeisterin und seiner Partei: „Wir haben wirklich dicke Bretter gebohrt, die unter Juttas Vorgängern über Jahrzehnte liegen gelassen wurden. Wir haben noch dicke Bretter vor uns, aber auch die richtige Frau, um diese Bretter zu bohren.“

Dass die SPD allerdings „genau das“ wollte, ein derart knappes Resultat, ist stark zu bezweifeln. Dettmann hatte den Amtsbonus sowie die Wahlempfehlungen von Grünen und Linken auf ihrer Seite. Bundesverteidigungsminister Boris Pistorius hatte vor der Stichwahl noch eine Video-Botschaft zur Unterstützung übermittelt. In Summe hätte der Sieg deutlicher ausfallen dürfen.

Daher wird Dettmann in der Analyse deutlicher: Trotz des „guten Ergebnisses“ seien nur 459 Stimmen Vorsprung „für mich auch ein klarer Arbeitsauftrag“. Sie wolle im Rat „mit allen demokratischen Parteien zusammenarbeiten“, kündigt sie an. Dort haben SPD, Grüne und Linke ihre knappe Überzahl bei der Kommunalwahl verloren. Die Bürgermeisterin muss Mehrheiten für ihre Vorhaben neu organisieren. Selbst innerhalb der rot-grün-roten Gruppe war ihre Marschroute nicht immer unumstritten. Bald braucht es noch mehr Geschick, um Pläne genehmigt zu bekommen.

Blumen für die Siegerin und den Verlierer

Erst mal schauen Wahlleiter und Kämmerer Lutz Birkemeyer, der Erste Stadtrat Andreas Dreier und die städtische Mitarbeiterin Tanja Werges vorbei. Es gibt Blumen für die Wahlsiegerin. Kurz, nachdem Dettmann den geselligen Teil eingeläutet hat („Und jetzt feiern wir!“), ist das Verwaltungstrio schon auf dem Weg in die Alte Stadthalle. Auch Oberwestberg bekommt Blumen, so sieht es das Protokoll vor, und aufmunternde Worte von Birkemeyer. Annehmen mag er sie nicht. Zu groß ist die Enttäuschung über die achtbare

Krone Goldankauf

... denn Goldankauf ist Vertrauenssache!

Nutzen Sie den hohen Goldkurs und trennen Sie sich von Ihren alten Schätzen!

GOLDKURS-
Höchststand

- Altgold
- Bruchgold
- Silberbesteck
- Gold- und Silberschmuck
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Gold- und Silbermünzen
- Barrengold
- Uhren



Altgold



Schmuck



Münzen



Zahngold

Ihr Vertrauenspartner – über 15 Jahre in Melle

MELLE • Grönenberger Str. 1 A
gegenüber vom Modehaus Böckmann

Telefon 05422/9215555

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.30–13.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr
Sa. 9.30–13.00 Uhr

Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause.

bitte ausschneiden!

WERTCOUPON

Bei Vorlage dieses
Coupons erhalten Sie
ab 50 g Goldschmuck

30

€ zzgl. zum
Warenwert



Da ist das Rennen noch offen: CDU-Stadtchef Timo Radke (l.) mit Kandidat Jörg Oberwestberg.

und knappe Niederlage, aber sie ist und bleibt für den Gemolter: Eine Niederlage.

„Die Enttäuschung ist riesig. Das muss man erst mal verkraften“, wird CDU-Stadtverbandschef Timo Radke mit etwas Abstand einräumen: „Viele haben ganz viel Energie und Zeit in den Wahlkampf gesteckt.“ Das Ergebnis tue daher „sehr, sehr weh“. Gleichwohl betont er: „Wir haben alles versucht und einen so ambitionierten Wahlkampf geführt wie nie zuvor.“ Das gelte nicht nur für neue Formate von Wahlkampfveranstaltungen und die Zahl der Plakate, sondern auch für das Engagement. Am Morgen des Wahltags hatte ein Trupp das gesamte Meller Stadtgebiet abgefahren und mit Luftballons an den Großplakaten auf die Stichwahl aufmerksam gemacht.

CDU sieht sich gestärkt

Radkes Fazit lautet daher: „Wir haben uns nichts vorzuwerfen.“

Christina Tiemann und Anke Krämer halten schon am Wahlabend für sich und die Christdemokraten fest: Der Wahlkampf habe die Partei gestärkt, die CDU habe neue Sympathisanten gefunden. „Beeindruckend“ sei der Zusammenhalt gewesen, auch am Abend der Niederlage. Oberwestberg muss trotzdem noch einen schweren Gang antreten. Um 21.24 Uhr macht er vor einem dunklen Schaufenster am Markt die letzten Schritte auf die Wahlsiegerin zu. „Glückwunsch Jutta, zum Wahlsieg“, sagt er, unterbrochen von einer kurzen Umarmung. Die Bürgermeisterin hofft ihrerseits „auf ein gutes Miteinander.“ Oberwestberg, der zwei Wochen zuvor mit 3.198 Stimmen und dem besten persönlichen Ergebnis aller Kandidaten einen Platz im Stadtrat ergattert hat, bringt ein „Ja, gut“ heraus. Hier, im Schatten des Rathauses und im unwirtlichen Lichtkegel zweier angestaubter, spinnen-

LEBE LAUT

Die ersten Hörgeräte mit Acoustic Intelligence™

Genießer mit 80

signia

Pure C&G Max

**OPTIC & AKUSTIK
BÖCKSTIEGEL**

Mühlenstraße 5
49324 Melle
Tel. 05422/7046631
www.boeckstiegel-melle.de

bewebter LED-Straßenlaternen, stehen sich zwei Menschen, die sich schon jahrelang kennen, etwas unbeholfen gegenüber, schieben die Emotionen des Abends beiseite und ringen als künftige politische Kontrahenten um den richtigen Ton.

Die Schulterklopfer trösten nicht

Oberwestberg wird später sagen, er empfinde „Demut und Respekt vor dem Wahlergebnis. Es ist so entschieden worden, auch wenn es knapp war.“ Er sei allen dankbar, die ihm das Vertrauen geschenkt hätten – ihm, der es in knapp acht Monaten von einem politisch unbeschriebenen Blatt auf Augenhöhe mit der fünf Jahre lang amtierenden Bürgermeisterin geschafft hat. Aber alle Schulterklopfer, die er dafür parteiintern erhält, reichen nicht, um eine nachhaltige Genugtuung auszulösen. Schließlich sieht der 53-Jährige

im Wahlergebnis „eine gewisse Tragik“ für die Stadt.

„Ich hätte gerne geholfen, Melle nach vorne zu bringen“, sagt er. Die Impulse dafür hätte er gerne an der Spitze der Verwaltung gegeben. „Ein ‚Weiter so‘ funktioniert nicht. Wir brauchen Ver-

„Die Enttäuschung ist riesig. Das muss man erst mal verkraften.“

Timo Radke,
CDU-Stadtverbandschef

änderungen, die müssen angegangen werden. Das erwarten auch die 49 Prozent, die mich gewählt haben“, ist Oberwestberg überzeugt, der nun den Wählerauftrag im Rat umsetzen will. „Vertrauen verpflichtet“, sagt er.



Oberwestberg und Dettmann beim abendlichen Austausch auf dem Markt.

Ein gemeinsamer Schnaps auf dem Markt

Am Wahlabend trinken Dettmann und Oberwestberg noch einen Schnaps zusammen. Dann bricht die CDU-Delegation, der auch Maximilian Ramspoth und Radke angehören, wieder auf. In knapp acht Minuten sind aus den Vertretern von CDU, SPD sowie Silke Meier von den Grünen keine Freunde für die kommende Wahlperiode geworden. Ganz so schnell lassen sich die Strapazen und Eindrücke aus dem monatelangen Wahlkampf nicht abschütteln. Die Frage ist, wie viel von den kleinen unschönen Attacken aus dem eigentlich fairen Wahlkampf noch hängen bleibt und wie lang.

Leon Stölting, neuer Ratsherr der Linken, hatte seinen Spaß daran, die CDU anzupieksen. Dass er Oberwestberg als „supertrockenen Finanzheini“ bezeichnete, empfanden nicht nur die Christdemokraten als Foul. Auch in der SPD sahen nicht alle den digitalen Auftritt als so glücklich an, die Verantwortung dafür liege aber allein bei den Linken. Oberwestberg irritierte indes in seiner Video-Analyse drei Tage nach der Wahl: Dabei

trug er ein T-Shirt samt Hashtag „#Bequemlichkeit siegt“. Der Aufdruck habe keinen Bezug zur Wahl gehabt, betonte er in einer „kurzen Klarstellung“ in einem zweiten Video.

Für die alte und neue Bürgermeisterin ging die Wahlparty indes mit tiefen Einschnitten zu Ende. Die stellvertretende Bruchmühlener SPD-Vorsitzende Anna-Sarah Schweizer hatte Kuchen gebacken, der den wenigen verbliebenen Genossen serviert wurde. Es handelte sich um Zitronenkuchen. Süß-sauer, passend zu den SPD-Ergebnissen der Kommunal- und Stichwahl. *jka ●*

Lob für die Wahlhelfer

21.169 Wählerinnen und Wähler gaben bei der Stichwahl um das Bürgermeisteramt ihre Stimme ab. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 56,01 Prozent. Bei der ersten Wahl hatten 25.308 Menschen bei der Bürgermeisterwahl abgestimmt, das waren 66,96 Prozent der Wahlberechtigten. Beide Bürgermeisterkandidaten hätten sich eine größere Beteiligung bei der Stichwahl gewünscht.

Wahlleiter Lutz Birkemeyer sprach allen, die von ihrem Stimmrecht Gebrauch machten, in einer Videobotschaft der Stadt „ganz herzlichen Dank“ aus. Seinen Respekt zollte er auch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern. Die hätten vor allem bei der Hauptwahl „bis tief in die Nacht“ gearbeitet. Die letzte Auszählung war erst um 4.21 Uhr beendet worden, wie er im Wahlausschuss erklärt hatte. „Ich denke, das kann man gar nicht hoch genug anerkennen“, sagte er dazu im Video.

GARTEN
aktuell



Wir gestalten Garten, Hof oder die Terrasse nach Ihren Wünschen - inkl. Pflaster- und Natursteinarbeiten.

**Garten- & Landschaftsbau
FRANK DEBBRECHT**

Meisterbetrieb

**Kostengünstige Betreuung von
Gärten, Anlagen & Gewerbe-Grünflächen!**

- Neu- u. Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflaster- u. Natursteinarbeiten
- Zaun- u. Pergolabau
- Teich- u. Springbrunnenanlagen
- Baumschnitt
- Industrieanlagen
- Carports

Piepenbrink 22 • 49328 Riemsloh • Tel. (05226) 989594 • mobil 0173-9512241 • Fax 989597

Wir kaufen

- Gold- und Silberschmuck
- Anlage-, Alt-, Bruch-, Zahngold usw.
- Silberbestecke (auch versilbert)
- DM-, Gold- und Silbermünzen



Immer auch
ein Angebot von
uns einholen!



Wir verkaufen

- Gold- und Silberschmuck (neu und aus 2. Hand)
- Handgefertigte Edelsteinketten
- Handtaschen & Accessoires von  micmacbags 



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

**Sonntags
verkaufsoffen**
von 14 - 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)

Sie finden uns in **Bad Essen** | Lindenstraße 61
Tel. 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de



Mo, Di, Do, Fr 9:30 – 13:00 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Samstag 9:30 – 14:00 Uhr - **Mittwoch Ruhetag** -

Kambach ist Ortsbrandmeister

Bürgermeisterin Jutta Dettmann hat Tobias James Kambach während einer Feierstunde im Stadthaus offiziell zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Hoyel ernannt. Kambach hatte das Amt seit dem 1. April 2025 kommissarisch ausgeübt und inzwischen alle erforderlichen Lehrgänge absolviert, wie die Stadt mitteilt. Dettmann dankte ihm für die

Übernahme der verantwortungsvollen Aufgabe. Auch der Vorsitzende des Ausschusses für Feuerwehr und Ordnung, Alfred Reehuis, sowie Stadtbrandmeister Michael Finke gratulierten. Kambach ist seit dem 19. Januar 2022 Mitglied der Ortsfeuerwehr Hoyel. Zuvor war er in Feuerwehren in Spenge und Löhne aktiv.



Foto: Stadt Melle

Tobias James Kambach (Zweiter von links) mit Bürgermeisterin Jutta Dettmann, Alfred Reehuis und Stadtbrandmeister Michael Finke vor dem Stadthaus.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zu sofort einen

Wartungsmonteur für Kleinkläranlagen (m/w/d) in Vollzeit

Die Firma Abwassertechnik Degen, mit Sitz in Ostercappeln-Venne, ist tätig im Bereich der Wartung, dem Einbau und der Reparatur von Kleinkläranlagen. Unser Einzugsgebiet ist vorwiegend im Landkreis Osnabrück und den angrenzenden Landkreisen.

Ihre Aufgaben:

- Wartung von Kleinkläranlagen mit Probenahme
- Einbau von Kleinkläranlagen
- Fehlersuche und Beseitigung von Störungen
- Reparatur von Kleinkläranlagen

Was Sie mitbringen sollten:

- Handwerkliche Kenntnisse
- elektrotechnische Kenntnisse wünschenswert
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit Kunden
- Idealerweise Ausbildung zur „Fachkraft für Abwassertechnik“ oder „Ver- und Entsorger“

Was wir Ihnen bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einem flexiblen Umfeld
- Firmenwagen wird gestellt
- angemessenes Gehalt

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen an:

Abwassertechnik Degen

Lars Degen · Alter Damm 1 · 49179 Ostercappeln-Venne

01 70 / 8 47 16 86 · www.kleinklaeranlage.net

Oder per E-Mail an info@kleinklaeranlage.net

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Rolf Cyrus, Pastor der Freien evangelischen Gemeinde Bruchmühlen im Lutherhaus

Wenn Sorgen Geld wären, wär' ich ein reicher Mann...“ – so sang der englische Blues-Musiker Alexis Korner in den 1970er-Jahren. Daran hat sich bis heute nichts geändert. So fragen sich im Herbst 2026 Menschen in Deutschland zum Beispiel: Wie hoch werden die Benzin-, Gas und Strompreise noch steigen? Wird unsere gewählte Regierung in der Lage sein, Lösungen für die drängenden Probleme unserer Zeit zu finden? Welche Folgen wird der anhaltende Krieg in der Ukraine für uns in Deutschland haben? Oder ganz persönlich: Werde ich eine Wohnung finden? Werde ich meinen Job behalten? Reicht mein Geld aus – auch für die Miete? Werde ich gesund bleiben bzw. wieder gesund werden? Finden mein Partner/meine Partnerin und ich Lösungen für unsere Konflikte?

Das Geschäft mit den Sorgen der Menschen ist eine der verlässlichsten Wachstumsbranchen. So ist trotz Inflation, geopolitischer Verunsicherung und schwerer Naturkatastrophen die Nachfrage nach Renten-, Schaden und Unfallversicherungen und Finanzprodukten ungebrochen. Berater, Mental-Coaches und Resilienz-Trainer erzielen Spitzenumsätze. Und die Nahrungsergänzungsmittel-Industrie mit Produkten gegen Dauerstress und altersbedingten Abnutzungserscheinungen boomt. Menschen werden zur Kasse gebeten und erhalten im Gegenzug ein Gefühl von Absicherung und persönlicher Handlungsmacht. Die eigentlichen Probleme aber bleiben ungelöst.

In der Bibel lese ich den Satz:

„Alle eure Sorgen werft auf ihn (Gott), denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7). Das ist eine Einladung zu einem ganz anderen Umgang mit Sorgen. Zu einer anderen Lösung von Problemen. Und der Preis dafür ist nicht Geld, sondern Vertrauen.

„Alle eure Sorgen werft auf ihn (Gott), denn er sorgt für euch.“

Mit anderen Worten sagt Gott dir und mir ganz persönlich: „Du bist so wichtig für mich, dass ich mich entschieden habe, in allen deinen Krisen und Belastungen bei dir zu sein. Ich werde dir helfen. Wie ein Vater (oder eine Mutter) liebevoll für ihre Kinder sorgt, viel mehr noch werde ich für dich sorgen. Wie sich ein guter Hirte treu um die ihm anvertrauten Tiere kümmert, viel mehr noch werde ich mich um dich kümmern. Wende dich an mich. Wenn du beten willst, rede mit mir wie mit einem Menschen, der vor dir sitzt. Sprich aus, was dir Sorgen macht. Und vertraue mir, dass ich der Herr der Welt bin, der dir helfen kann. Der dir helfen will. Der dir helfen wird.“

Zu solch einem Vertrauen gehört auch die Bereitschaft, mich diesem Gott anzuvertrauen. Anzuerkennen, dass er nicht nur Herr der Welt, sondern auch mein eigener Herr ist. So wie es unmittelbar vorher im Petrusbrief heißt: „Beugt euch also unter Gottes starke Hand, damit er euch erhöhen kann, wenn die Zeit gekommen ist.“ (1. Petr 5,6) Wenn Sie es mit Sorgen zu tun haben, lade ich Sie ein: Wagen Sie ein solches Vertrauen! Christen haben durch die Jahrhunderte der Geschichte die Erfahrung gemacht: Dieses Vertrauen wird nicht enttäuscht.



Foto: privat

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 11. Oktober

Apothekennotdienst

Apothekeschledehausen, Bergstr. 27, Bissendorf | 05402/8115

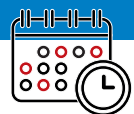
Sonntag, 18. Oktober

Apothekennotdienst

Leichen-Apothek, Lindenstr. 69, Bad Essen |

Telefon: 05472/8796018

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



Fünf Wege zum Ziel

WalkingBus bringt Kinder zu Fuß zu Meller Schulen

Zum Start im vergangenen Jahr nutzten knapp zehn Kinder das Angebot – inzwischen gehen mehr als 60 Grundschülerinnen und -schüler mit dem „WalkingBus“ zu den beiden Meller Grundschulen. Ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter holen die Kinder morgens an festen Haltestellen ab und bringen sie sicher zum Unterricht.

„Wenn mir vor einem Jahr jemand gesagt hätte, dass meine Kinder freiwillig zu Fuß zur Schule gehen wollen, hätte ich wahrscheinlich gelacht“, sagt Claudia Regel. Die Kinder führen zwar auch Fahrrad, wollten aber meistens lieber mit dem WalkingBus gehen. Ihre jüngere Tochter habe vor den Ferien unbedingt noch ihre Stempelkarte für die Teilnahme voll bekommen wollen. „Als sie ihre Belohnung abholen konnte, war sie überglücklich“, sagt ihre Mutter. Für Regel bringt das Angebot auch im Familienalltag Vorteile: „Ich kann morgens oft schon eine Stunde früher arbeiten, und dadurch haben wir nachmittags mehr Zeit füreinander.“ Viele Eltern unterschätzten den WalkingBus zunächst, glaubt sie. Zehn Minuten früher aufzubrechen, könne im stressigen Alltag zunächst wie eine große Herausforderung wirken. Doch die Kinder würden selbstständiger, stolzer und ausgeglichener. „Nicht die Kinder sind die Hürde, sondern oft wir Eltern“, sagt Regel.

Fünf Routen in Melle

Im vergangenen Schuljahr entwickelten sich in Melle fünf Routen. „Diese Entwicklung zeigt, wie gut das Konzept angenommen wird“, sagt Finja Henke vom SC Melle 03, der das Angebot organisiert.

Besonders beeindruckte sie die Motivation der Kinder: Schon am frühen Morgen machten sie sich mit Freude gemeinsam auf den Weg und entwickelten dabei selbstverständlich Spaß an Bewegung. So kämen sie ausgeglichener und aufnahmebereiter in der Schule an, sagt Henke. „Bewegung, Gemeinschaft und ein sicherer Schulweg gehen beim WalkingBus Hand in Hand.“

Wegen des Abrisses der Autobahnbrücke an der Riemsloher Straße muss eine Route seit dem Juni umgeleitet werden. Im August wurden neue Kinder und Erstklässler angemeldet, weitere Begleitpersonen gewonnen und eingewiesen. Seitdem läuft auch das Maskottchen Pippa mit.

„Ich bin Rentnerin und begleite den WalkingBus nun schon ein ganzes Jahr“, berichtet Brigitte Walkenhorst. Als Vertretung werde sie an der Grönenbergschule und der Grundschule am Engelgarten eingesetzt. Das sei abwechslungsreich und sportlich: „Es macht mir sehr viel Spaß und Freude, morgens den Schulweg mit den Kindern zu gehen. Ich kann es nur weiterempfehlen.“

Auch Sebastian Gräber, landesweiter Projektleiter des WalkingBus im Niedersächsischen Turner-Bund, hebt das ehrenamtliche Engagement hervor. In Melle sei der größte Standort Niedersachsens entstanden. Das Angebot ermögliche nicht nur einen sicheren und ak-



Foto: Niedersächsischer Turner-Bund/Volker Minkus

Gemeinsam und sicher zur Schule kommen: Dieses Angebot macht der SC Melle in Form des „WalkingBus“.

tiven Schulweg, sondern stärke auch Gemeinschaft, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein. „Eigene Kinder sind dabei keine Voraussetzung“, sagt Gräber. Viele Begleiterinnen und Begleiter erlebten ihr Engagement selbst als persönlichen Gewinn. Der SC Melle lädt Eltern ein, ihre Kinder am Wal-

kingBus teilnehmen zu lassen. „Es ist ein Gewinn für die Kinder, für die Familien und für unsere gesamte Stadt“, wirbt Henke. Eine verbindliche Anmeldung sowohl für Kinder als auch für erwachsene Begleitpersonen ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir suchen Verstärkung! Vertriebsassistenten Erneuerbare Energien (m/w/d)

15 Std./Woche · ab sofort

Sie haben **Vertriebserfahrung**, kommunizieren gerne mit Menschen und interessieren sich für technische Lösungen?

Wir entwickeln und realisieren ganzheitliche Energiekonzepte rund um **Wärmepumpen, Photovoltaik und intelligentes Energiemanagement**.

Was Sie mitbringen:

- Erfahrung im Vertrieb und Kundenbetreuung
- überzeugende und freundliche Kommunikation – insbesondere am Telefon
- technisches Verständnis und IT-Affinität
- selbstständige und strukturierte Arbeitsweise

Auch Wiedereinsteiger sind bei uns ausdrücklich willkommen.

Interessiert? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen!

Überzeugen Sie uns mit Ihrem Anschreiben und Ihrem Lebenslauf.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inklusive Lichtbild an: bewerbung@pohlmann-bindel.de

**Einladung zum Energie-Abend
am 02.11.2026 | 18 Uhr**



pohlmann-bindel.de

E-Mail: wp@pohlmann-bindel.de | Tel. 05403/7340-0

**Infos und
Anmeldung:**



- Baumschule und Produktion
- Garten- und Landschaftsbau
- Teichbau
- Kunst und Garten
- Pflanzenverkauf

Ab 17. Oktober 2026

Obstwochen

Erst das Obst probieren

– dann den
Baum
aussuchen.



Tel. (0 52 26) 353

Fax 55 33

Hannoversche Str. 23

49328 Melle-Wehringdorf

kontakt@eversmann-gmbh.de

www.eversmann-gmbh.de

Seit 1921 ... mit Erfahrung und dem grünen Daumen!



Foto: rop

Er lebt für den Naturschutz: SON-Vorsitzender Volker Tiemeyer.

„Wissen allein schützt keine Wildbiene“

25 Jahre Stiftung für Ornithologie und Naturschutz:
Viel erreicht und noch viel zu tun

In der Hase-Else-Niederung entstehen Stauwiesen für Kiebitz, Graureiher und Co. Auf einer Ackerfläche bei Melle wächst ein „Klimawald“ heran. Auf über 30 „Dynamikinseln“ darf sich die Natur frei entfalten. Im Kellenberg entstand ein unterirdischer Stollen als Quartier für Fledermäuse. Und die Liste ist bei weitem nicht vollständig: Mit großem ehrenamtlichem Engagement und gemeinsam mit vielen Partnern setzt sich die Stiftung für Ornithologie und Naturschutz (SON) für die Natur ein. Jetzt feierte sie ihr 25-jähriges Bestehen.

„Die SON ist eine feste Größe im Natur- und Artenschutz – in

unserer Region und weit darüber hinaus“, lobte André Berghegger, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, bei einer Feierstunde den unermüdlichen Einsatz der Ehrenamtlichen um den Vorsitzenden Volker Tiemeyer. „Sie machen Naturschutz vor Ort sichtbar!“ Dafür verbinde die Stiftung fundiertes Fachwissen mit pragmatischem Naturschutz und großem ehrenamtlichen Einsatz.

Ihrer Zeit ist die SON dabei so manches Mal voraus – so etwa mit der Initiative „KLaR Melle“ – kurz für „Kooperation Lebensraum- und Artenschutz Melle“. Sie brachte schon deutlich vor

dem „Niedersächsischen Weg“ die SON, den Kreislandvolkverband, die Jägerschaft Melle und die Stadt Melle in einer Kooperation zusammen, um Lebensraum für bedrohte Charakterarten der offenen und halb-offenen Kulturlandschaft wie Rebhuhn, Rotmilan, Kiebitz oder Feldlerche zu schaffen.

Krisen dämpfen die Feierstimmung

Wie wichtig der Natur- und Artenschutz ist, betonte auch der niedersächsische Umweltminister Christian Meyer, der eigens aus Anlass des Jubiläums nach Melle kam: „Arten, die weg sind, sind für immer weg!“ In Niedersachsen gelte das etwa für den auf intakte Moore angewiesenen Goldregenpfeifer. Und der hübsche Vogel mit dem gesprenkelten Federkleid ist nur eines von allzu vielen Beispielen. Zum Feiern war Volker Tiemeyer deshalb trotz des Jubiläums eher nicht zumute.

„Wir erleben aktuell zwei große Krisen“, stellte er fest. Die eine – die Klimakrise – ist nach dem heißen Sommer gerade in aller Munde. Tiemeyers knappe Zusammenfassung: „Der Klimawandel ist real. Wir sind die Ur-

sache. Er ist gefährlich. Aber die Fachleute sind sich einig: Wir können noch etwas tun.“ Die zweite Krise schreitet schleichend voran, bleibt weitgehend unbemerkt und ist dabei umso dramatischer: „Das Artensterben ist irreversibel!“

Doch für funktionierende Ökosysteme sind sämtliche Arten wichtig – auch die kleinen, unscheinbaren, die auf den ersten Blick nicht vermisst werden. Wo also bleibt der Aufschrei, weil wieder einmal eine Art ausgestorben oder vom Aussterben bedroht ist? „Es wird noch immer nicht verstanden, dass die unglaubliche Vielfalt an Tierarten unsere Lebensgrundlage ist“, kritisierte Tiemeyer. Die logische Schlussfolgerung: „Naturschutz ist Menschenschutz!“ Rasches Handeln erforderlich. Worte allein helfen allerdings nicht weiter, machte der SON-Vorsitzende unmissverständlich deutlich: „Ideale zu formulieren, bringt nichts. Auch Einsicht als solche ist für sich folgenlos.“ Oder in den Worten von Landrätin Anna Kechsull: „Wissen allein schützt keine Wildbiene und keinen Kiebitz.“ Nötig sei vielmehr rasches Handeln.

Die SON hat sich den praktischen Natur- und Artenschutz

2 für 1 GUTSCHEIN

Der Überbringer dieses Gutscheins erhält beim Kauf eines Tickets in der
HALL OF FAME – Kino de Luxe ein zweites, wertgleiches Ticket kostenlos dazu.

Der Gutschein ist einlösbar bis
Samstag, 31. Oktober 2026 beim Kauf eines Normalpreistickets (ab 16 J.), nicht bei Sonderveranstaltungen / ausverkauften Vorstellungen. Ausgenommen D-BOX Motion Seats. Kein Umtausch in Bargeld möglich.



HALL OF FAME KINO de LUXE

Theodor-Heuss-Platz 6/9 • 49074 Osnabrück • HALL-OF-FAME.ONLINE



Viele Ehrengäste kamen, um der SON zum 25-jährigen Jubiläum zu gratulieren, darunter Niedersachsens Umweltminister Christian Meyer (Fünfter von links).

deshalb nicht nur in die Statuten geschrieben. Sie setzt ihn vielmehr in vielen, vielen Projekten seit 25 Jahren konsequent um. Dabei betätigen sich die Ehrenamtlichen nicht als Einzelkämpfer, sondern bringen immer wieder Akteure mit unterschiedlichen Interessen zusammen. Doch der Schutz der Natur beginnt, so betonte Tiemeyer, stets vor der eigenen Haustür: „Jeder kann heute schon auf seinem Balkon anfangen.“ Die SON hält dazu in und an ihrem Artenschutzhaus eine Fülle von praktischen Anregungen für den Artenschutz daheim bereit. Aber nur wer die Natur kennt, wird sie schätzen und schützen. Ein wichtiger Bau-

stein ihres Engagements ist für die SON deshalb die Umweltbildung. Und die beschränkt sich – natürlich – nicht auf die Theorie. So werden die Kinder und Jugendlichen immer wieder selbst aktiv – bei Schulprojekten mit der SON oder auch bei den Treffen der „Meller Naturforscher“. Die begaben sich kurz vor dem Jubiläum an der Elbe auf die Spuren der Fledermäuse. Vor allem Zwergfledermäuse machte dabei der Fledermausdetektor hörbar. Und die nächsten „Forschertermine“ stehen bereits fest: In den Herbstferien geht es am Mittwoch, 21. Oktober, von 10 bis 12 Uhr um „Vögel auf Reisen“. Am Donnerstag, 22. Oktober, steht dann: „Großreinem-

MALERMEISTER KLAN

Inh. Thorsten Kirchhoff

Malergeselle

(m/w/d) zum nächstmöglichen Termin gesucht!

Eschenweg 52 · 49088 Osnabrück
Telefon 0541/76029877
info@klan-malermeister.de



chen bei Meise, Star & Co.“ an. Anmeldung und Informationen dazu per E-Mail an kontakt@

son-net.de oder unter Telefon 0162/8087652. rop ●

Ein neues Gesicht an der Mühlenstraße

Kreissparkasse feiert Richtfest auf „Wohnen am Kurpark“-Baustelle

Der nächste Meilenstein beim „Wohnen am Kurpark“ ist erreicht: Gemeinsam mit Kundinnen und Kunden sowie früheren und aktuellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat die Kreissparkasse Melle das Richtfest an und auf der Baustelle gefeiert. Mit 42 Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten ist es das größte Bauvorhaben der Bank in der jüngeren Vergangenheit und an zentraler Stelle auch stadtbildprägend. „Wir sind sehr froh und stolz, dass wir mit diesem Projekt ein sichtbares Zeichen setzen können für attraktives Wohnen hier in der Region“, sagte Heidrun Bowenkamp, die seit dem 1. Juli dem Vorstand angehört. Besondere Anerkennung gab es für Architekt Robin Beele. „Es ist dir wirklich gelungen, diesem Standort ein schönes neues Gesicht zu verleihen. Das Ganze fügt sich hervor-

gend ein und du hast hier ein ganz tolles Wohnkonzept etabliert“, sagte Bowenkamp. Beele freute sich, „heute hier stehen und sehen zu dürfen, dass das Projekt schon so weit vorangeschritten ist, das vor sechs Jahren auf dem Papier angefangen hat“. Nach Hoffnung von Bürgermeisterin Jutta Dettmann sollen nicht nur Bewohnerinnen und Bewohner weiteres Leben in die Stadt bringen, sondern die beiden Gewerbeflächen im Erdgeschoss sollen eine attraktive Verbindung zwischen Innenstadt und Mühlenstraße schaffen. „Wir sehen das Projekt als Bereicherung und tolle Quartiersentwicklung“, sagte sie. Künftige Bewohner, aber auch Inhaberinnen und Inhaber, die eine Wohnung als Wertanlage sehen, durften nach Ansprachen und Richtspruch-Zere-

moniell nicht nur zu Getränken und Gegrilltem greifen, sondern auch einen Blick in die Wohnungen werfen, die im Dachgeschoss einen Blick von den Kirchtürmen in der Innenstadt bis zum Meller Berg bieten. In der Vermarktung sind die Wohnungen trotz einer für Melle gehobenen Preisgestaltung beliebt: Zwei Drittel seien bereits verkauft, sagte Rainer Kellermann, Leiter der Immobilienvermittlung bei der Kreissparkasse.

jka ●

Sperrung dauert länger

Die halbseitige Sperrung der Borgholzhausener Straße in Küingdorf in Höhe des Hauses Nummer 173 wird bis voraussichtlich Freitag, 16. Oktober 2026, verlängert. Das teilt das Ordnungsamt der Stadt Melle mit. Darüber hinaus bleibt im genannten Zeitraum die Breidenstraße vollständig gesperrt. Ersatzhaltestellen für den Busverkehr sind an der Küingdorfer Straße und an der Borgholzhausener Straße eingerichtet. ●



Foto: jka

Nach dem Richtspruch-Zeremoniell hoch über der Gästeschar (von links): Matthias Sander, Sebastian Sander und Florian Gerlach mit dem Richtkranz.

- Markisen
- Innen- und Außenbeschattung
- Terrassen- und Lamellendächer
- Glasschiebewände
- Insektenschutz
- Montage, Service & Reparatur
- Wartung von Wintergartenanlagen und Terrassendächern



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 500 5400

mehr auf
www.heede.de



Summer Special

15% Rabatt*

* auf alle LEWENS Produkte

Kostenlose & unverbindliche Beratung vor Ort.

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte reichen Sie diesen Abschnitt bis
Donnerstag, 15. Oktober 2026, hier ein:

Hygge to go

Hafenstraße 2 · 49324 Melle

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DIE AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE:



Meller Whiskystübchen

Markt 5 · 49324 Melle

„Es dürfen mal andere ran“

Verein „Melle vernetzt“ sucht neue Führungskräfte

Nach rund 20 Jahren an der Spitze des Vereins „Melle vernetzt“ möchten die Vorsitzende Birute Rosemann und ihre Stellvertreterin Petra Buderath ihre Ämter abgeben. Gesucht werden engagierte Nachfolgerinnen und Nachfolger, die Verantwortung übernehmen und die Arbeit des Vereins weiterführen möchten.

„Es dürfen mal andere ran“, sagt Rosemann laut einer Mitteilung der

Stadt. Der Verein sei gut aufgestellt und stehe auf einem soliden finanziellen Fundament. „Melle vernetzt verfügt über ein großes Netzwerk und langjährige Unterstützer, die den Verein regelmäßig mit Spenden fördern“, erklärt Buderath. Seit der Gründung im Jahr 2007 hat der Verein rund 300.000 Euro für Meller Schulen und Kindergärten bereitgestellt. Dabei unterstützt der Verein nicht nur langfristig angelegte Projekte. Wenn kurzfristig Hilfe benötigt wird, kann der Verein passende Präventionsprojekte auch schnell und unbürokratisch finanziell unterstützen. Zu den bekannten Aktivitäten gehören unter anderem die Projekte „Klasse 2000“ und „Meller



Foto: Stadt Melle

Auf der Suche nach einer Nachfolge (von links): Petra Buderath, Birute Rosemann und die städtische Freiwilligenkoordinatorin Regina Wahl.

Engel“. Der geschäftsführende Vorstand besteht aus vier Mitgliedern. Hinzu kommen drei Beisitzerinnen, drei Aufsichtsratsmitglieder und eine Schirmherrin. Die Wahlperiode beträgt vier Jahre. Kurze Entscheidungswege und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit prägen die Vereinsarbeit.

„Wir übergeben keinen Verein, der erst mühsam aufgebaut werden muss“, betont Rosemann. Nun sei der richtige Zeitpunkt, dass neue Menschen Verantwortung übernehmen und eigene Ideen einbringen. Interessierte können sich per E-Mail unter b.rosemann@melle-vernetzt.de bei der Vorsitzenden melden.

„Hand in Handarbeiten“ startet wieder

Die Veranstaltungsreihe „Hand in Handarbeiten“ der Stadtbibliothek Melle wird im Oktober fortgesetzt. Handarbeitsbegeisterte jeden Alters können gemeinsam stricken, nähen, häkeln, sticken oder andere Techniken ausprobieren. Gestartet

wird am Mittwoch, 21. Oktober, von 17 bis 19 Uhr. Ein weiterer Treff findet am Mittwoch, 18. November, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Materialien müssen mitgebracht werden.

Teleskopklader vom Hof gestohlen

Von einem Firmengelände an der Gesmolder Straße in Drantum ist ein roter Teleskopklader der Marke Manitou entwendet worden. Die Tat ereignete sich am Donnerstag, 17. September, gegen 22.30 Uhr, wie die Polizei mitteilt. Bei dem Teleskopklader handelt es sich um das Modell MLT737 mit einem ge-

schätzten Wert von 60.000 Euro. Die Fluchtrichtung des Diebes samt Arbeitsmaschine ist nicht bekannt. Gesucht werden Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Verbleib des Teleskopkladers geben können. Diese nimmt die Polizei unter Telefon 05422/92260 entgegen.

Pfanne auf dem Herd vergessen

Feuerwehr löscht Brand in Bakum



In Bakum musste die Feuerwehr einen Brand in einer Küche löschen.

Eine vergessene Mahlzeit in einer Pfanne auf dem Herd hat am Freitag, 25. September, in der Straße Weberhaus in Bakum für einen Einsatz der Feuerwehr gesorgt. Wie die Polizei mitteilt, hatte sich der 24-jährige Bewohner des Hauses gegen 17.15 Uhr

das Essen zubereitet. Weil er die Pfanne auf dem Herd vergaß, entwickelte sich ein Brand. Die Flammen griffen laut Mitteilung der Feuerwehr unter anderem auf die Zwischendecke und die Abzugshaube über.

Zwei Trupps unter Atemschutz gingen mit zwei Strahlrohren zum Innenangriff vor und ver-

hinderten weiteren Schaden. Rund 50 Einsatzkräfte waren unter der Leitung von Ortsbrandmeister Mirko Brinkmann gut eine Stunde im Einsatz. Der 24-Jährige wurde laut Mitteilung der Polizei mit einer Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Das Haus sei zunächst nicht bewohnbar gewesen. ●

Blutspende in Melle

Das Deutsche Rote Kreuz lädt an zwei Tagen zur Blutspendenaktion in Melle-Mitte ein. Am Dienstag, 20. Oktober, und Mittwoch, 21. Oktober, kann jeweils von 15.30 bis 19.30 Uhr im

DRK-Zentrum an der Bismarckstraße Blut gespendet werden. Spender sollten ihren Personalausweis mitbringen und vorher ausreichend gegessen und getrunken haben. ●

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Johannes Kapitza (jka, V.i.S.d.P.),
Anne Reinert (are), Steffen Oettermann (soe),
presse@osning-medien.de
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),
Michael Jonas (mjo), Kira Pattermann (kpa),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niemann (lan),
Manfred Motzek (mmo), Mattea Steinmetz (mst),
Michel C. Goran (mgo), Angelika Voß (avo),
Sven Schürer (ssc), Stefan Gelhot (sge),
Anna Kammeyer (aka), Petra Ropers (rop),
Bernd Thye (but)

Anzeigenleitung

Thorsten Schlingmann
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026.

Vertrieb

Verteilung in Melle-Stadt, Altenmelle (inkl. Gerden), Bakum, Eicken-Bruche, Westerhausen, Oldendorf, Gesmold, Wellingholzhausen, Neuenkirchen (inkl. Schiplage), Buer, Riemsloh, Bruchmühlen, Borgholzhausen, Bissendorf (Ort), Bissendorf-Schledehausen, Bad Essen, Hilter-Borgloh und Dissen a.T.W.

Druck

NOZ Druckzentrum · 49084 Osnabrück
Tel. 0541/7107-0 · E-Mail: info@noz-dz.de

© Copyright Grönegau Rundschau für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 26.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmerdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.

PEFC-zertifiziert



PEFC/04-31-0934

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

www.pefc.de

Träume? Los geht's!

Verlost werden insgesamt über 1.600.000 Euro!*

Bei der Monats- und Sonderauslosung am 10. November 2026.
www.los-gehts.info

Supergewinn: 500.000 Euro!*

Los geht's – schon ab 5 Euro.



Sparen+Gewinnen

*Teilnahme ab 18 Jahren. Gesamtwert aller Preise bei der Monatsauslosung und bei der Sonderauslosung im November 2026: über 1.600.000 Euro. Die Gewinnchancen variieren je nach Gewinnklasse und Anzahl der Gewinne. Hauptgewinn bei der Monatsauslosung: 500.000 Euro, Gewinnchance 1:2.434.024. Supergewinn bei der Sonderauslosung: 500.000 Euro, Gewinnchance 1:2.434.024 (Stand 7.2026). Alle Infos unter www.los-gehts.info

ÜBER 2.000 MARKEN-MATRATZEN DIREKT VOM HERSTELLER

EVOTIS MATRATZEN UND BETTEN LAGERVERKAUF

MIT KOMPETENTER FACHBERATUNG UND UMFANGREICHEM LIEFERSERVICE

**ANRUF
GENÜGT**

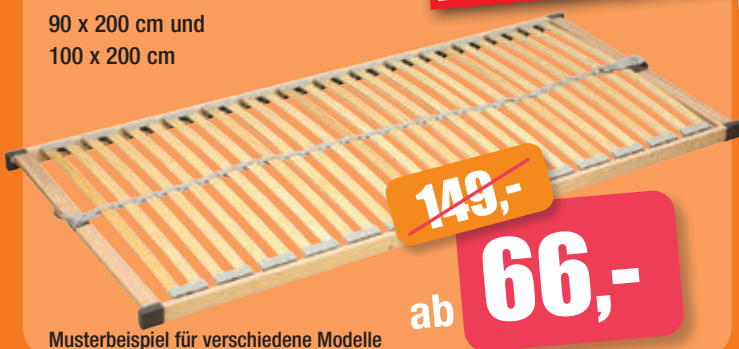
Tel. 05401/8059
www.matratzenoutlet-

Hochwertige
ohne Zwischen
Verkaufs- und
EINGANG: RÜ

100 x LATTENROSTE

90 x 200 cm und
100 x 200 cm

**MAI-
HIGHLIGHTS**



Musterbeispiel für verschiedene Modelle

~~149,-~~

ab

66,-

Bitte beachten:



**Eingang
Matratzen Outlet
an der Rückseite
des Gebäudes!**

(Parkplatz links
herunterfahren – gegenüber
Zweirad Calmer)

TOP-TOPPER-AKTION

EVOTIS MARKENTOPPER

9 cm Höhe
Wendetopper mit
2 x verschiedenen Liegeseiten

ca. 180 x 200 cm ~~498,-~~ **299,-**



~~428,-~~

199,-



~~1250,-~~

555,- Set

Polsterbett
moderne Optik
in hellgrau, anthrazit oder braun
180 x 200 cm

Motorrahmen-Set

bestehend aus Motorrahmen
und Schaummatratze



~~1299,-~~

555,- Stk

Seniorenbett

120 x 200 cm,
mit Nachtkästchen in 3 Farben



~~1495,-~~

888,- Stk

Luxus-
6 und 8 cm
100 x 200

180 x 200

7-Zone
Adaptions
Unterstütz
Bezug mit
rüstung, a
bis 60°C,
Standardg

100 x 200 cm

7-Zone
optimale U
Punktelas
und Sleep
abnehmbar
bis 60°C,
Standardg

Musterbeispiel

399,-

Tasche
mit 4 c
garantiert
Lage und
Entspannu
in Härte 3
Gesamthö
60 Grad w
ÖKO TEX S

Musterbeispiel

498,-

919
gmh.de

Fr.

9.10.
10⁰⁰-18³⁰ Uhr

Sa.

10.10.
10⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

Mo.

12.10.
10⁰⁰-18³⁰ Uhr

Di.

13.10.
10⁰⁰-18³⁰ Uhr

EVOTIS MATRATZEN OUTLET

Leimbrink 1-5
Georgsmarienhütte
Eingang Rückseite
vom Gebäude Möbel Meyer
direkt gegenüber
Zweirad Calmer

Marken-Matratten direkt vom Hersteller –
Handel – jetzt neu auf über 2.500 qm
und Lagerfläche!
NECKSEITE MÖBEL MEYER!

**NEU MIT ORTHOPÄDISCHER
FACHBERATUNG**

@evotis_outletstore
@matratzenoutlet.evotis

Hochwertige Allergie-Decke
gefüllt mit besonders bauchigen Hohl-
fasern aus 100% Polyester,
Bio-Baumwolle-Bezug
ca. 135 x 200 cm

ca. 155 x 220 cm ~~149.-~~ **79.99**

Topper
m
cm statt ~~189.-~~ nur **99.-**
cm statt ~~429.-~~ nur **199.-**

Stk 44.-

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
Verteilung der Belastung für optimale
Unterstützung des Körpers, hohe Punktelastizität,
Aloe Vera und Sleep&Clean-Aus-
breitbar und waschbar
100% Polyester,
Standardgrößen

99.- ~~299.-~~

21 cm

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
Unterstützung des Körpers, hohe
Punktelastizität, Bezug mit Aloe Vera
&Clean-Ausrüstung,
waschbar und waschbar
100% Polyester,
Standardgrößen

199.-

21 cm

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
mit Latexschaum-Abdeckung
eine anatomisch richtige
Unterstützung, Matratze
mittelfest, 23 cm
hoch, Allergiebezug,
waschbar,
Standard 100 zertifiziert

ca. 120 x 200 cm ~~599.-~~ **299.-**

249.-

23 cm

XL-Schaummatratze
140 x 200 cm
Härte Medium

SUPER-KNÜLLER!

- 60 %

~~449.-~~ **179.-**

So lange der Vorrat reicht!

Musterbeispiel

7-Zonen Taschenfederkern-Matratze
7-Zonen Taschenfederkern, garantiert eine ortho-
pädische Abstützung des Körpers, Kaltschaumauflage
gewährleistet Entspannung von Muskeln und
Wirbelsäule, mit Klimaband, Bezug ab-
nehmbar und waschbar bis 60°C,
Standardgrößen, H3 + 30,-

JUNI-KNÜLLER!

~~899.-~~ **399.-**

ca. 120 x 200 cm ~~899.-~~ **449.-**
ca. 140 x 200 cm ~~999.-~~ **499.-**
ca. 160 x 200 cm ~~1199.-~~ **599.-**
ca. 180 x 200 cm ~~1399.-~~ **699.-**

90 x 200 cm · 100 x 200 cm
90 x 190 cm · 80 x 200 cm

23 cm

**Hochwertige TRIO-
Kaltschaum-Matratze**
hochwertiger Kern mit 2 x Topperplatten
in H2/3 Medium und H3/4 in fest lieferbar
80 x 200, 90 x 200 oder 100 x 200 cm

899.- **379.-**

ca. 120 x 200 cm ~~899.-~~ **399.-**
ca. 140 x 200 cm ~~999.-~~ **499.-**
ca. 160 x 200 cm ~~1199.-~~ **599.-**
ca. 180 x 200 cm ~~1399.-~~ **699.-**

90 x 200 cm
100 x 200 cm
90 x 190 cm
80 x 200 cm

26 cm

**Wir führen
MASSIVHOLZ-
SENIORBETTEN**

90 x 200 cm
100 x 200 cm
120 x 200 cm

ab 666.-

ÜBER 1000 MATRATZEN LAGERND - DIREKT VOM HERSTELLER, DIREKT ZUM MITNEHMER!



GEORGS
BIOLADEN
"UNSERE
AKTIONSWEINE
IM OKTOBER!"
Georgs Bioladen
Mühlenstraße 31 · 49324 Melle
www.georgs-bioladen.de



Hoch technisiert sind auch der Zuschnitt und die Qualitätskontrolle von Holzbauteilen, erklärt Andreas Fipp in der Fertigungshalle.

Von Fertigung bis Dienstleistung

Büromöbel-Unternehmen Assmann setzt auf Tradition und neue Geschäftsfelder

Trotz einer allgemein angespannten Wirtschaftslage und eines umkämpften Marktes sieht sich das Meller Büromöbel-Unternehmen Assmann noch vergleichsweise gut aufgestellt. „Wir stehen besser da als so mancher Marktbegleiter“, sagt Vertriebsgeschäftsführer und Prokurist Jens Lebelt bei einem Pressetermin.

Das Geschäft sei gerade „zäh“, räumt Karla Aßmann ein. Die 30-Jährige ist seit drei Jahren Geschäftsführerin und damit in vierter Generation für das Familienunternehmen und seine rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verant-

wortlich. 123,5 Millionen Euro Umsatz – davon rund zehn Prozent aus dem Exportgeschäft – verbuchte das Unternehmen nach eigenen Angaben im Jahr 2025. Es reiche längst nicht mehr, sich auf das reine Produkt und die Fertigung zu beschränken, aber „wir können mittlerweile viel mehr als Büromöbel“, sagt Aßmann selbstbewusst.

Schon seit 2018 – also vor der Corona-Pandemie – beschäftigt sich das Unternehmen mit modernen Arbeitswelten und bietet außer der Produktion auch die ganzheitliche Konzeptionierung von Bürolandschaften an. Inzwi-



Karla Aßmann



Dirk Aßmann

schen umfasst diese Planung in Zusammenarbeit mit Partnern auch Küchen- und Loungeelemente – schließlich gehe es modernen Arbeitgebern oftmals um die Frage, wie Büros jenseits von Schreibtischen und Schränken ausgestattet sein müssen, damit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zufrieden sind und gut arbeiten können, sagt Aßmann. Gleichzeitig bekennt sie sich zur Produktion, mit der das Unternehmen anfang und groß wurde. „Wir sind immer Hersteller gewesen.“ Das Dienstleistungsportfolio werde ausgebaut, „um Hersteller zu bleiben“, betont die Geschäftsführerin. Täglich verlassen rund 2.500 Möbelstücke die riesige Halle in Westerhausen. Über Handelspartner wird etwa die Hälfte des Absatzes an öffentliche Auftraggeber geliefert; der Rest geht vornehmlich an Industriebetriebe und Dienstleister.

Viele Prozesse sind in der „just in sequence“-Fertigung hochtechnisiert. Die Vorprodukte werden in der Reihenfolge angeliefert, in der sie in der Produktion benötigt werden. Einfache Standardmöbel werden maschinell gefertigt, Roboter schrauben Schubladen zusammen und setzen sie in Rollcontainer ein. Komplexere Arbeiten wie das Einsetzen von Türen oder der Zusammenbau besonderer Möbel erfolgen noch per Hand.

Bei neuen Maschinen gehe es in näherer Zukunft vor allem um Ersatzinvestitionen, sagt Dirk Aßmann, der sich 2023 aus dem operativen Geschäft zurückgezogen hat, aber noch nicht ganz

ohne „seine“ Firma auskommt. Große Produktivitätssprünge seien durch neue Technik aktuell nicht zu erwarten. Fahrerlose Transportsysteme könnten interessant werden – noch sind sie kein Thema.

„Wir versuchen immer, die Prozesse zu optimieren. Der Markt schläft nicht“, sagt Andreas Fipp, als Leiter Industrial Engineering zuständig für die gesamte Produktionstechnik im Unternehmen, bei einem Rundgang durch die Werkshalle. Vor allem

bei Sonderanfertigungen sieht Prokurist Lebelt noch Potenzial. „Da müssen wir uns Gedanken machen.“ Der Trend gehe zu individualisierten Büromöbeln. „Produzieren können wir das“, betont Lebelt. Der Daten-

„Wir sind immer Hersteller gewesen.“

Karla Aßmann,
Geschäftsführerin

weg von der Bestellung bis zur Produktion müsse aber noch schneller werden, damit die Herstellung von Einzelstücken oder kleineren Serien effizient werde.

Neben der Effizienz setzt Assmann auf Nachhaltigkeit. Auf Verpackungen wird bei der Auslieferung verzichtet. „Wir

haben eine geringe Reklamationsquote, und es liegt fast nie an der fehlenden Verpackung“, sagt Fipp. Zum Jahresbeginn wurde mit „Assmann circular“ eine neue Marke gegründet, die sich mit dem Rückkauf und Möglichkei-



Jens Lebelt

Modernste Sonnenbänke

mit Sonnenengel Spectra

Jetzt informieren

Spray-Tanning

Beauty Light

Ihr Sonnenstudio in Bad Essen

05472 - 815 89 50

Lindenstraße 20 • Bad Essen

Täglich 9:00 - 22:30 Uhr geöffnet

LICHTBLICK
TÄTIGKEIT UND MEHR

ten der Wiederverwendung und Wiederaufbereitung von Büromöbeln beschäftigt.

Verfahren zieht sich wie Kaugummi

Apropos Nachhaltigkeit: Ende 2026 sollen 95 Prozent des Pkw-Fuhrparks auf elektrische Antriebe umgestellt sein, kündigt Dirk Aßmann an. Auch den ersten E-Lkw hat das Unternehmen gekauft, „um damit Erfahrungen zu machen“. Um den wachsenden Strombedarf zu decken, plant das Unternehmen mit einer Freiflächen-PV-Anlage, einem überdachten Mitarbeiterparkplatz samt PV-Kollektoren – und einem Windrad. „Darüber denken wir nach, aber das ist alles nicht so einfach“, sagt Dirk Aßmann. Auch wenn am geplanten Standort schon zwei Windräder stehen, sei für das

dritte noch ein ornithologisches Gutachten nötig. „Ich frage mich, warum. Da werden wohl die gleichen Vögel fliegen wie bei den beiden anderen Windrädern.“ Obwohl sich der Genehmigungsprozess „wie Kaugummi zieht“, hält Aßmann an seinem Ziel fest: Die Hälfte des benötigten Stroms soll bis 2030 selbst produziert werden. Aktuell deckt das Unternehmen 12 Prozent seines Bedarfs selbst. Schneller soll sich bereits die Marktlage bessern. In dem Segment, den das 1939 als Tischlerei gegründete Unternehmen bedient, werde „Ende des Jahres der Tiefpunkt erreicht“ sein, hofft Dirk Aßmann. Zudem seien bereits weitere neue Geschäftsfelder in den Blick genommen. Welche, verrät der frühere Chef nicht, aber das sagt er: „Ich sehe noch kein Ende in unserer Entwicklung.“

jka ●

Irish Folk in der Martinikirche Buer

Kilkenny Band feiert zehnjähriges Kirchentour-Jubiläum

Die Kilkenny Band gastiert im Rahmen ihrer Kirchentour in der Martinikirche Buer. Das Konzertprogramm bietet eine musikalische Zeitreise durch irische Folk-Traditionen und verschiedene Themenabende, wie der Buerner Kultur-Veranstalter Martini-musik mitteilt.

der Buchhandlung Suttmöller in Melle-Mitte, in Rullkötters Blumenhaus in Buer, in der Wiehen-Buchhandlung in Bad Essen sowie beim Info- und Kartentelefon der Martinimusk unter 0173/2505926. ●



Nach der Premiere 2016 feiert die Band nun „10 Jahre Kirchentour“. Am Sonntag, 1. November, ist die Kilkenny Band ab 17 Uhr in der Martinikirche Buer zu erleben. Im Mittelpunkt der aktuellen Tour stehen Balladen mit tiefgründigen Texten, die im Sommerprogramm der Band nicht immer ihren Platz finden und im besonders stimmungsvollen Ambiente der Kirchen voll zum Tragen kommen. Typisch irisch und typisch für die Kilkenny Band werden aber natürlich auch einige schwungvolle Nummern auf die Bühne gebracht. Karten gibt es für 28 Euro in

WERKSVERKAUF

Mo. bis Fr. von 8-12 Uhr

RELLANA
Garne

ANGEBOT IM OKTOBER!

50 g **4,95 €** statt 5,95 €



**MERINO
extrafine 120**

50 g = ca. 120 m

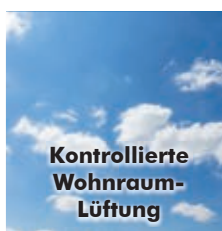
Zum Österreich 9 | 49179 Ostercappeln-Hitzhausen | Tel. 05473/9585-0

Mehr als 40.000 Gäste, mehrere zerkratzte Autos

Ehrungen für Tovar, Pfadfinder, Weißer und Kruse

Mehr als 40.000 Besucherinnen und Besucher haben die Gesmolder Kirmes besucht. Das hat die Stadt Melle in einer Pressemitteilung bekanntgegeben. Für einige Autobesitzer war der Kirmesspaß nicht ungetrübt. Wie die Polizei mitteilt, wurden am Kirmessonntag, 20. September, zwischen 12.30 und 17 Uhr drei Fahrzeuge zerkratzt. Die Taten ereigneten sich im Olt-hausweg sowie auf einem Parkplatz an der Gesmolder Straße. Betroffen waren ein Opel, ein Skoda sowie ein Audi. Der Sachschaden wird auf 11.000 Euro geschätzt. Zeuginnen und Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei unter Telefon 05422/92260 zu melden. Besondere Freude gab es indes im Vorfeld der Kirmes: Geehrt wurde die Familie Tovar, die seit 70 Jahren mit verschiedenen Autoscootern auf der „Gessem“ vertreten ist. Der Gesmolder Stamm „Horizonte“ in der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg wurde ausgezeichnet,

weil er sich seit 50 Jahren um die Parkplätze kümmert. Zudem betreibt der den Pickertstand, dessen Erlös für soziale Zwecke eingesetzt wird. Gewürdigt wurde auch das Engagement von Michael Weißer, der seit 30 Jahren Ortsbürgermeister ist und ebenso lange für die Kirmes wirkt, und Harald Kruse, der seit 30 Jahren Vorsitzender des örtlichen Kirmesausschusses ist. Beim abschließenden Kirmesempfang würdigte auch Bürgermeisterin Jutta Dettmann die gelungene Veranstaltung und die gute Organisation, zu der auch das Sicherheitskonzept des städtischen Mitarbeiters Jonas Heggemann beigetragen habe. Besonders hob sie das ehrenamtliche Engagement hervor, wie die Stadt mitteilt: „Ohne die vielen Menschen, die sich freiwillig einbringen, wäre eine Kirmes in dieser Größenordnung nicht möglich.“ ●



Hermann DEITERS
HEIZUNG SANITÄR SOLAR

G
M
B
H



Rechteich 6 • 49324 Melle • Tel.: 05422/930130 • E-Mail: info@deiters-gmbh.de • Web: www.deiters-gmbh.de

Meisterbetrieb




FLIESEN-STRÖCKER
GmbH

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr
und nach telefonischer Termin-Vereinbarung
Nordstraße 37 · 49328 Melle-Bruchmühlen
Telefon 05226/989630 · fliesen-stroecker@t-online.de

Drei-Sterne-Menü für die Ohren

Ovationen und Zugaben bei Konzerten des Musikfests Melle

Unter dem Titel „Das Unsichtbare sehen“ ist im August und September das 9. Musikfest Melle über die Bühnen gegangen. Dieses Mal nicht in Gesmold, wo die Kirche renoviert wird, sondern an zwei Spielorten in Melle – der St.-Petri-Kirche und im Eventcenter am Maschweg.

Wie eigentlich nicht anders zu erwarten, hatten die beiden künstlerischen Leiter Nadia Mokhtari und Denys Proshajew, selbst herausragende Pianisten, nicht nur ein außerordentliches Programm – quasi ein Drei-Sterne-Menü für die Ohren – konzipiert, sondern auch eine Reihe erlesener Virtuosen engagiert.

Insgesamt gab es fünf Konzerte. Eröffnet wurde das Musikfest in der St.-Petri-Kirche durch die vielfach ausgezeichnete Pianistin Dinara Klinton. Sie bot den geneigten Zuhörerinnen und Zuhörern einen wahren Klangteppich mit den 24 Etüden für Klavier op. 10 & 25 eines der größten europäischen Komponisten: Frédéric Chopin! Natürlich ließen die Zuhörer die Pianistin nicht ohne Zugaben davonkommen.

Der zweite Abend war, erneut in der Kirche, eine ganz besondere Inszenierung. Schwester Antje Eichhorn aus dem Kloster Dinklage und Nadia Mokhtari am Klavier präsentierten das Leben und Wirken einer der bedeutendsten Frauen der Weltgeschichte: Hildegard von Bingen. Sie war Äbtissin, Mystikerin, Komponistin und die allererste Heilpraktikerin. Hier bekam das Motto des Musikfestes eine besondere Bedeutung, und Gänsehaut war bei manchem der Zuhörer die Dreingabe. Danach wurden andere Saiten aufgezogen. Im villenartigen intimen Ambiente des Eventcenters am Maschweg trat Kanahi Yamashita auf. Hatte sie doch schon im letzten Jahr in Gesmold ihr spektakuläres Debüt beim Meller Musikfest, zog sie auch jetzt wieder mit ihrem virtuososen Spiel auf der klassischen Gitarre das Publikum in ihren Bann. Gespannt wie die Saiten auf der Gitarre erarbeitete sich das Publikum entsprechende Zugaben. Gleich drei überragende Pianisten, Ayşem Elisa Bölükbaşı, Denys Proshajev und Igor Tchetuev erwiesen dem großen französischen Polen Frédéric Chopin ihre Referenz und zogen das Publikum in der Petri-Kirche mit einem opulenten Ohrenschmaus in ihren Bann. Niemand im Klangraum des Gotteshauses konnte sich der Faszination der drei Künstler und dem Werk des

tendsten Frauen der Weltgeschichte: Hildegard von Bingen. Sie war Äbtissin, Mystikerin, Komponistin und die allererste Heilpraktikerin. Hier bekam das Motto des Musikfestes eine besondere Bedeutung, und Gänsehaut war bei manchem der Zuhörer die Dreingabe. Danach wurden andere Saiten aufgezogen. Im villenartigen intimen Ambiente des Eventcenters am Maschweg trat Kanahi Yamashita auf. Hatte sie doch schon im letzten Jahr in Gesmold ihr spektakuläres Debüt beim Meller Musikfest, zog sie auch jetzt wieder mit ihrem virtuososen Spiel auf der klassischen Gitarre das Publikum in ihren Bann. Gespannt wie die Saiten auf der Gitarre erarbeitete sich das Publikum entsprechende Zugaben. Gleich drei überragende Pianisten, Ayşem Elisa Bölükbaşı, Denys Proshajev und Igor Tchetuev erwiesen dem großen französischen Polen Frédéric Chopin ihre Referenz und zogen das Publikum in der Petri-Kirche mit einem opulenten Ohrenschmaus in ihren Bann. Niemand im Klangraum des Gotteshauses konnte sich der Faszination der drei Künstler und dem Werk des

Komponisten entziehen. Trotz diverser Zugaben hätte jeder noch gerne mehr vom „Unsichtbaren“ gehört.

Aber das Klangfaszinosum des Musikfests Melle war ja noch nicht zu Ende: Das musikalische Menü der Konzertreihe verlangte nach einem Dessert. Zum Ausklang gab es also noch einmal unfassbar unsichtbares auf die Ohren: Zum 270. Geburts-Jubiläum von Wolfgang Amadeus Mozart spielten Mokhtari und Proshajev zwei Klavierkonzerte (KV414 & 449) sowie eine Fan-



Foto: Anita Agarius

Ernteten viel Applaus: Die Künstlerinnen und Künstler beim Musikfest Melle.

tasie und Sonate für zwei Klaviere in Begleitung eines internationalen Streicher-Ensembles aus Karlsruhe. Natürlich endete auch dieses meisterliche Konzert mit stehendem Applaus.

Nach einem Menü dieser künstlerischen Qualität dürfen Musikfreundinnen und -freunde auf das nächste Musikfest gespannt sein, das im kommenden Jahr sein 10. Jubiläum feiert. *but* ●



**Waldbühne
Kloster Oesede**
GEORGSMARIENHÜTTE



**TERMINE &
TICKETS**

www.waldbühne.com



*Jetzt
Tickets
sichern!*



Antik- & Goldhaus *Schmidt*



**Ihr zuverlässiger Partner
für den Ankauf von Gold, Silber,
Schmuck, Uhren und Antiquitäten**



Goldschmuck



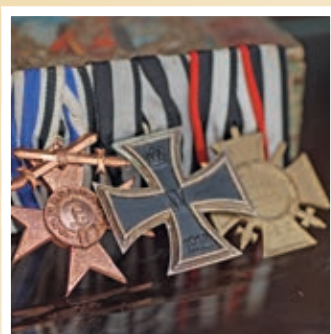
Silberbesteck



Zahngold



Münzsammlungen



Militaria



Bernsteinschmuck



Zinn



Modeschmuck

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00–15:00 Uhr
Parkmöglichkeiten: direkt vor dem Gebäude
Osnabrücker Str. 1 | 49143 Bissendorf | ☎ 05402 4073756
info@antik-goldhaus.de | www.antik-goldhaus.de

***Machen Sie Ihre
Schätze jetzt
zu barem Geld!***



Dachgeschosswohnung mit Dachterrasse in Melle-Mitte



Wohnfläche ca. 94 m², 2 Zimmer, Küche, Bad, HWR, Gäste-WC, Personenaufzug, Dachterrasse, Garage, aktuell vermietet. Energiebedarfsausweis: 19,0 kWh(m²a), Strom-Mix, Baujahr 2014, Baujahr Wärmeerzeuger 2014, Klasse A+.

Kaufpreis: 345.000 Euro

Neubau-Doppelhaushälfte in Melle-Gesmold



Grundstücksfläche ca. 309 m², Wohnfläche ca. 118 m², 2 Außenstellplätze, moderne und zeitgemäße technische Ausstattung, Erstbezug zum Oktober 2026. Energieausweis wird nach Fertigstellung des Gebäudes erstellt und ausgehändigt.

Kaufpreis: 436.000 Euro

Charmantes Zweifamilienhaus in Altenmelle



Grundstücksfläche ca. 963 m², Wohnfläche ca. 153 m², ca. 75 m² pro Wohnung, 2 Wintergärten, Vollkeller. Energiebedarfsausweis 303,6 kWh(m²a), Baujahr 1963, Gas, Solarthermie, Baujahr Wärmeerzeuger 2006, Klasse H.

Kaufpreis: 350.000 Euro



Wir sind für Sie da.

Ansprechpartner:

Rainer Kellermann und Kathrin Siefker

Telefon: 05422 102-3100

E-Mail: immobilien@ksk-melle.de

Internet: www.ksk-melle.de/immobilien



Kreissparkasse
Melle

ImmobilienZentrum

Stadtgespräch
BAD IBURG

GRÖNEGau
Rundschau

HAGENER
MARKTBOTE

blick-punkt
Das Stadtjournal

**AKTUELLE AUSGABE
JETZT AUCH ONLINE LESEN!**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

Christinas Küche



Christina Pabsch ist leidenschaftliche Köchin mit beachtlichen Erfolgen und Einladungen zu erstklassigen Events der Meisterköche. In der Grönegau Rundschau stellt sie ihre eigenen Rezepte vor, die sie vorab zuhause extra für uns mit ihrer Familie ausprobiert hat. Die Mellerin hat bereits in zahlreichen Kochbüchern und Fachpublikationen Rezepte veröffentlicht.

Fenchelsalat mit Orangen und Trauben



Foto: Christina Pabsch

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN:

- 200 g Blattsalat-Mix, hier: Eisbergsalat, Endivie, Weißkohl, Karotten, Radichio
- 1–1,5 Fenchelknollen
- 2 Orangen
- 3–4 handvoll rote Weintrauben, kernlos
- 6–7 braune Champignons, je nach Größe

FÜR DAS DRESSING:

- Senf mittelscharf oder pikant-süß
- Ahornsirup
- Salz, Pfeffer
- Apfelessig
- 2–3 TL Orangensaft
- Rapsöl
- Fenchelgrün zum Dekorieren

ZUBEREITUNG:

Salatmix mit kaltem Wasser abspülen und trockentupfen. Fenchelknolle in dünne Scheiben hobeln. Orangen schälen und in Scheiben schneiden. Kernlose rote Weintrauben nach Belieben ganz lassen oder halbieren. Champignons putzen und in Scheiben schneiden. **Dressing:** Senf mit Ahornsirup ver-

rühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Apfelessig und Orangensaft zugeben, alles gut verrühren und Rapsöl unterschlagen.

ANRICHTEN:

Eine Porzellanplatte mit dem Salatmix belegen. Gehobelte Fenchelknolle auf dem Salat verteilen. Die Orangenscheiben darauf legen und mit Weintrauben dekorieren. Pilzscheiben darauf platzieren. Das Dressing auf dem Salat verteilen. Falls noch Fenchelgrün vorhanden ist, kann es kleingeschnitten über den Salat gestreut werden.

ANMERKUNG:

Aus den Orangen kann man auch die Filets ausschneiden und auf dem Salat platzieren. Der dabei entstandene Saft sollte aufgefangen werden und für das Dressing benutzt werden.

Wenn man die Weintrauben halbiert, kommt durch den Saft etwas mehr Geschmack auf den Salat. Wenn die Trauben zu klein sind, sollte man sie ganz lassen.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter GmbH
Tankanlagenbau

Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen
www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0



Vier starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Grönegau Rundschau (26.500 Exemplare), Hagener Marktbote (10.900 Exemplare) und Stadtgespräch Bad Iburg mit 10.000 Exemplaren sowie blickpunkt Georgsmarienhütte mit 17.000 Exemplaren – osningmedien.de

Musik und gute Stimmung

Werbegemeinschaft zieht positive Bilanz nach Meller „Herbst-Tönen“

„Musik ist immer ein schönes Thema“, findet Raphael Stock, selbst Musiker und zugleich Vorsitzender der Werbegemeinschaft Melle-City. Weil Ende September auch noch spätsommerliches Wetter hinzukam, boten die „Herbst-Töne“ aus Sicht der Kaufleute und Dienstleister

in der Innenstadt ein gelungenes Gesamtpaket.

„Es war eine ganz gute Frequenz in der Stadt“, bilanziert Stock. Der allgemeine Tenor unter den Meller Geschäftsleuten sei daher positiv gewesen – genauso wie die Laune der Besucherinnen und Besucher



Zum Hinhören und Hingucken: Die Sprengepiel Pipers aus Vechta mit ihren Dudelsäcken.

Dachdeckermeisterbetrieb M. Hardt mit freien Terminen! Dachreparaturen aller Art, Flachdach, Dachfenster, Kleinsanierungen willkommen Tel. 0152/59803754.

Gewerbliche Kleinanzeigen in der Grönegau Rundschau: Kleiner Preis, große Wirkung! Ab 19,75 Euro zzgl. MwSt. – osningmedien.de

Psychotherapie bei Ängsten | Belastungen | Selbstwertproblemen; Sandra Konjer, Heilpraktikerin für Psychotherapie in GMHütte. Tel. 0177/6854066, www.sandrakonjer.de

Gärtner mit langjähriger Erfahrung bietet jegliche Gartenarbeit inklusive Entsorgung, Tel. 0152/55861940.

BESTE NOTEN!
MIT DER NR.1

gratis testen

www.studienkreis.de Deutschlands Nachhilfe Nr. 1

Nachhilfe in allen Fächern von der Grundschule bis zum Abitur!

Studienkreis Melle
Mühlenstraße 34 | Tel. 05422/1211
www.studienkreis.de/nachhilfe-melle

Studienkreis Bad Essen
Lindenstraße 62 | Tel. 05472/958 900
www.studienkreis.de/nachhilfe-bad-essen



Gutes Wetter, gut gefüllte Straßen: Die „Herbst-Töne“ lockten Menschen in die Innenstadt.

in der Innenstadt. Der Bummel durch die City wurde auf mehreren Bühnen musikalisch untermauert. „Die Dudelsackspieler am Sonntag waren dann nicht nur ein musikalisches, sondern sind auch immer ein optisches High-

light. Aber alle anderen Musiker waren auch toll“, war Stock zufrieden mit dem langen Samstag und dem verkaufsoffenen Sonntag.

Bagger und Traktor entwendet

Zwischen Donnerstag, 17. September, 10 Uhr, und Freitag, 18. September, 8 Uhr, haben Unbekannte einen gelben Minibagger vom Typ Komatsu und einen blauen Traktor der Marke Iseki von einem Grundstück an der Gesmolder Straße gestohlen. Die Diebe beschädigten eine Schranke und kamen so auf das umfriedete Grundstück, wie die Polizei mitteilt. Der Verbleib der beiden Fahrzeuge, deren Wert auf einen mittleren fünfstelligen Betrag geschätzt wird, ist unbekannt. Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 05422/92260 entgegen.

Wir unterstützen Sie bei Ihren Arbeiten im Garten und am Haus.

Annahme von Grünabfall, Altholz, Altreifen, Sperrmüll, Bauschutt, Baustellenabfällen, Pappe und Folie.

Verkauf von Sand, Kies, Beton2Go, Rindenmulch und Natursteinen.



Tiefbau • Abbruch • Spedition • Entsorgungsfachbetrieb

Containertransporte Wesseler
Auf dem Platen 1 | 49326 Melle
T 05422-9456-0 | info@wesseler.de
Mo.–Fr. 7–17 Uhr | Sa. 8–12 Uhr



Wesseler – auf uns ist Verlass.
www.wesseler.de



Grotefeld führt Fraktion

CDU: Es darf kein „Weiter so“ geben – „Klare Kante gegenüber der Bürgermeisterin“

Niklas Grotefeld (geb. Schulke) ist neuer Vorsitzender der CDU-Fraktion im künftigen Meller Rat. Das hat die Partei nach ihrer konstituierenden Sitzung bekanntgegeben. Der 30-jährige Gesmolder wurde demnach einstimmig gewählt. Der bisherige Fraktionsvorsitzende Karl-Heinz Gerling hatte ein erneutes Mandat bei der Wahl am 13. September verpasst.

Mit 14 Sitzen stellen die Christdemokraten weiterhin die größte Abordnung im höchsten lokalpolitischen Entscheidungsgremium der Stadt. Eine Kooperation mit AfD oder Linken schließen Grotefeld und die Fraktion aus: „Wir werden zuerst Gespräche mit den Vertretern

von FDP und UWG führen. Sie haben uns im Kommunalwahlkampf unterstützt und sich klar zu den gemeinsamen Zielen und zu unserem Bürgermeisterkandidaten bekannt.“

Danach, so Grotefeld, werde es „ergebnisoffene Gespräche“ mit Grünen und SPD geben. Die CDU sei bereit zu Kompromissen. Ein „Weiter so“ dürfe es weder im Rat noch bei der Amtsführung der Bürgermeisterin geben. „Wir müssen als Fraktion deutlich sichtbar sein und im Besonderen gegenüber der Bürgermeisterin klare Kante zeigen“, kündigte der Landtagsabgeordnete und neue Meller Ratsherr Thomas Uhlen laut Mitteilung an. ●

Historisches Gebäude wird zum Erinnerungsort

5.000 Euro für Erinnerungstafel am künftigen AWO-Kita-Standort

Die Landschaft des ehemaligen Fürstentums Osnabrück unterstützt die Stadt Melle mit 5.000 Euro bei der Konzeption und Aufstellung einer Gedenk- und Hinweistafel am historischen Gebäude der künftigen AWO-Kita am Grönenbergpark. Der Beschluss fiel beim traditionel-

len Landtag im historischen Rathaus von Melle, wie die Stadt mitteilt.

Das Gebäude wurde 1936/37 als „Haus der Jugend“ errichtet und 1937 als Hermann-Göring-Heim eröffnet. Während der NS-Zeit diente es unter anderem der Hitlerjugend und dem Bund Deutscher Mädel als Schulungs- und Veranstaltungsort. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde es zunächst unter anderem als Lazarett und polnische Schule genutzt. Ab 1949 war es Jugendherberge und über Jahrzehnte ein Ort für Begegnungen, Feste und Veranstaltungen.

Mit dem geplanten Umbau zur Kindertagesstätte, deren Eröffnung im vierten Quartal vorgesehen ist, soll das Gebäude eine neue gesellschaftliche Aufgabe erhalten. Die Tafel soll über seine wechselvolle Geschichte, insbesondere die nationalsozialistische Vergangenheit, informieren und zugleich an die spätere Nutzung als Ort der Begegnung erinnern. Die Gesamtkosten werden auf rund 7.000 Euro geschätzt. Die Umsetzung ist zur Eröffnung der Kita geplant.

Im Rahmen der Sitzung wurden außerdem 22.500 Euro für sieben regionale Kultur- und kulturhistorische Projekte bewilligt. Landschaftspräsident Henning von Bar-Langelage kündigte seinen Rückzug zum 1. Januar 2027 an. Sein Nachfolger soll Konstantin von Bar werden. ●

NASSE WÄNDE?

FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
120.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Sixt GmbH

Eversburger Straße 30, 49090 Osnabrück

☎ 0541 - 96385990

www.isotec-sixt.de



ISO TEC®
IMMER BETTER.

Schadstoffmobil in Melle

Sonderabfall in kleinen Mengen kann beim Schadstoffmobil entsorgt werden. Die Awigo Abfallwirtschaft Landkreis Osnabrück GmbH bietet Privathaushalten am Freitag, 9. Oktober, am städtischen Bauhof (Bruchstraße 40) von 15 bis 18 Uhr den kostenlosen Entsorgungsservice an. Folgendes kann in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden: Abbeizmittel, Batterien und Bleiakkus, Energiesparlampen, FCKW-haltige Stoffe, Feuerlöscher, Foto- und Hobbychemikalien, Frostschutzmittel, Holzschutzmittel, Lack- und

Farbeimer aus Kunststoff oder Metall, Laugen, Leuchtstoffröhren, Pestizide, Pflanzenschutzmittel, Ölfarben, Quecksilber, Rostumwandler, Salmiak, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spiritus sowie Spraydosens. Neben Schadstoffen können auch Elektrokleingeräte (Föhn, Radio etc.), die mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet sind, am Schadstoffmobil abgegeben werden. Das gilt auch für ältere Kleingeräte ohne Kennzeichnung. ●

Diakonie 
Osnabrück
Stadt und Land


Diakonie Sozialstation Belm-Bissendorf
1920 100 JAHRE 2020
Haus am Lechtenbrink

**Pflegen, helfen,
beraten und begleiten**

 Haus am
Lechtenbrink 
Alten- und Pflegeheim
Telefon 05402 98 45-0
hal@diakonie-os.de

www.diakonie-belm-bissendorf.de

 **REBAUTEX**
Holz war gestern.

LAGERWARE
STARK REDUZIERT -
**NUR NOCH FÜR
KURZE ZEIT!**

**ROBUSTE
BRETTEN.
ECHTE
MÖGLICHKEITEN.**

Aus recycelten Textilfasern
entsteht ein Material,
das überzeugt.

VIELSEITIG EINSETZBAR – FÜR DEINE PROJEKTE

 **NACHHALTIG**
Aus alten Textilfasern
und Kunststoffabfällen.

 **LEICHT ZU VERARBEITEN**
Wie Holz – sägen,
bohren und verschrauben.

 **ROBUST & LANGLEBIG**
Wetterfest, splitterfrei
und extrem belastbar

JETZT ANGEBOT ENTDECKEN → 

 Niedersachsenstraße 7a • 49186 Bad Iburg •  www.rebautex.de



- Kellerabdichtung
- Betonsanierung
- Bauwerksabdichtung
- Mauerwerkssanierung
- Rissverpressung

49324 Melle • Selhofer Weg 111 • Tel. (05422) 44 090
Fax (05422) 981 053 • www.bematec.net

310 Starts auf der Kirmesmeile

Kampmeyer feiert Heimsieg in Gesmold,
Vennemann erneut vorn

310 Läuferinnen und Läufer, großer Applaus und schnelle Zeiten: Der 8. Gesmolder Kirmeslauf hat einen deutlichen Teilnehmerzuwachs verzeichnet und die Organisatoren

glücklich gemacht. „Vor einem Jahr haben wir festgestellt, dass wir in der Breite noch Luft nach oben haben. 45 Erwachsene mehr am Start, und vorne war das Feld wieder richtig schnell –



Der engagierte Nachwuchs durfte sich über viele Fans am Rand der Laufstrecke freuen.



Im Laufschrift über die Kirmesmeile ging es auch beim Jedermannlauf.



Einen Heimsieg im Hauptlauf feierte die Gesmolderin Alina Kampmeyer.

genau so stellt man sich das vor“, sagte Bastian Stallkamp, der bei Viktoria Gesmold federführend für den Lauf verantwortlich ist. 2025 hatten die Lila-Weißen 268 Läuferinnen und Läufer gezählt.

In Hauptlauf, Jedermannlauf und beim Walking gingen in Summe 165 Starterinnen und Starter auf die Strecken, beim Bambini- (U8) und Kinderlauf (U12) waren es zusammen 145. Für die

Kinder gab es im Ziel Medaillen und Trinkflaschen.

14 Sekunden fehlen zum Streckenrekord

Beim Hauptlauf über zehn Kilometer wiederholte Linus Vennemann (LG Osnabrück) seinen Sieg: In 33:22 Minuten blieb er gut drei Minuten unter seiner Siegerzeit vom Vorjahr. Nur 14 Sekunden fehlten ihm zu sei-

Ihr preiswerter Versicherer vor Ort

Unsere Grundsätze:

- ✓ Wir halten uns an Gesetze und Vorschriften, in allem, was wir tun.
- ✓ Wir gehen kalkulierte Risiken ein.
- ✓ Wir bauen das Vertrauen unserer Kunden/Mitglieder auf.
- ✓ Wir liefern, aber anders als die anderen und besser.
- ✓ Wir wollen alles und wir wollen es jetzt.
- ✓ Das Beste ist für uns ganz normal.
- ✓ Wir treffen faktenbasierte Entscheidungen.

✓ Wir gehören unseren Mitgliedern.

Über

Nutzen auch Sie die gravierenden Vorteile:

140
Jahre

Mobiliar-Feuerversicherungs-Verein Melle

X persönlich X preiswert X nah

**FEUER-Inventarversicherung • GLASversicherung • Verbundene HAUSRATversicherung*
Verbundene WOHNGEBÄUDEversicherung*** (*auch mit Elementarschadenversicherung!)

Geschäftsstelle:

Rolf Wenke • Im Lienesch 37 • 49324 Melle • Tel. 0 54 22 / 92 39 123 • www.mobiliar-vvag-melle.de

Rufen Sie an! Wir lieben Preisvergleiche zu Gunsten unserer Kunden.

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe der Grönegau Rundschau

(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte

folgender Firmen bei:

• **Heinrich Lamker**

Melle

• **Hilte Vereint –**

Wirtschaft und Kultur e.V.

Hilte

Wofür sind Sie dankbar?



Franziska Deiters
Prokuristin im
Familienunternehmen
Melle-Bakum

Ich bin dankbar für meine Familie – dass sie mir das ermöglicht hat, was ich bisher schon so in meinem Leben gemacht habe. Und ich bin dankbar für meinen Ehemann.



Christian Witt
Arbeitsvermittler
Melle-Mitte

Ich bin dankbar dafür, dass ich mit meinem Mann in einer sehr offenen Stadt leben darf und dass das hier kein Thema mehr ist. Eigentlich bin ich für vieles dankbar, auch für meine Gesundheit. Aber wenn ich mitbekomme, wie jetzt gerade nach den Wahlen in Russland wieder die LGBTQ+-Community unterdrückt wird, bin ich doch immer wieder dankbar dafür, dass ich hier einfach mit meinem Mann leben kann, wie ich leben kann.



Sigrid Bowenkamp
Bankkauffrau
Melle-Mitte

Ich bin dafür dankbar, dass ich morgens gesund und munter aufstehen kann.



Sebastian Pleye
Wirtschaftsingenieur
Wellingholzhausen

In erster Linie bin ich dankbar für eine gute Dorfgemeinschaft: Dass es viele Vereine gibt und in den Vereinen viele Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Ich finde, das gesellschaftliche Leben in erster Linie in den Vereinen statt – das kann der Schützenverein sein, die Feuerwehr oder der Fußballverein. Am besten ist es, wenn dort noch verschiedene Generationen aufeinandertreffen.



Marieleen Hilbrenner
Bankkauffrau
Wellingholzhausen

Ich bin sehr dankbar für meine Familie, für meine Mama, die mich immer unterstützt. Ich bin sehr dankbar für meinen Werdegang und die Unterstützung auf der Arbeit durch meine Kollegen und vor allem durch meine Chefin. Und ich bin sehr dankbar, dass ich mir zugetraut habe, dort zu sein, wo ich jetzt bin – dass ich das geschafft habe.

Fotos: jka

nem Streckenrekord aus dem Jahr 2019. Zweiter wurde Til Morkötter (DSC Oldenburg, 35:27). Lucas Grothaus (Viktoria Gesmold) komplettierte in 36:49 Minuten das Podium. Bei

den Frauen feierte Alina Kampmeyer (Viktoria Gesmold), im Vorjahr noch Zweite, einen klaren Heimsieg. In 44:21 Minuten kam sie vor Anja Schorling (45:59) und Sonja Mayer

(SC Melle 03, 46:57) ins Ziel. Im Jedermannlauf über sechs Kilometer setzte Fynn Strathkötter (SG Oesterweg) das Ausrufezeichen des Abends. Der U20-Athlet, im Vorjahr noch Dritter, gewann diesmal in 21:46 Minuten vor Robin Glawion (22:10) und Julian Heinrich (22:50). Bei den Frauen triumphierte Anika Schulte (SC Melle) in 28:40 Minuten vor den beiden Gesmol-

derinnen Carina Busch (30:30) und Mariella Kellermann (31:11). Getragen wurde der Abend von einem großen Helferteam, den Streckenposten, dem Team an der Linde, der Viktoria-Grilltruppe und dem DRK-Sanitätsdienst. Wie bereits im Vorjahr führte Moderator Tobias Herrmann durch die Veranstaltung. Die Blaskapelle Gesmold für die musikalische Begleitung. ●

IN EIGENER SACHE

Gutschein gewonnen

Genau Hingeschaut: Gewinnerin steht fest

Karin Brungs (rechts) heißt die glückliche Gewinnerin unseres Rätsels „Genau Hingeschaut“ aus der Ausgabe vom 11. September. Die Bueranerin gewann einen 50-Euro-Gutschein des

Geschäfts Lederwaren Melle an der Plettenberger Straße in Melle-Mitte. Inhaber Ismail Günay übergab den Gutschein vor seinem Geschäft. ●



ALUMINIUMBAU GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

LETZTE CHANCE SSV

26%
auf alle Überdachungen

20%
auf Markisen und Seitenelemente
gültig bis 31.10.26

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620
www.ebt-aluminiumbau.de

VERKAUF SOFFENER SONNTAG *in Kirchlegern*

11.10.2026 • 12 - 18 Uhr
Beratung & Verkauf ab 13 Uhr

MÖBEL
HEINRICH
KIRCHLEGERN

clewa
VON MÖBEL HEINRICH

BESUCHEN SIE UNS
UND SPAREN SIE **NUR AN**
DIESEM WOCHENENDE!

UNSER PROGRAMM BEI MÖBEL HEINRICH



BOSCH BORA
BOSCH & BORA
IM EINSATZ - DIE
PROFI-KÖCHE
BIETEN IHNEN EIN
FANTASTISCHES
KOCHERLEBNIS
UND ZEIGEN IHNEN
HIGHLIGHTS, DIE IM
TREND SIND.

+ Bratwurst & Pommes
Frites vor unserer
Filiale ab 1,50 €
An beiden Tagen,
SA+SO!



Sa So
10 + 11
OKTOBER
10-18 Uhr 12-18 Uhr

HERBST-GEWINNSPIEL
NUR VOM 04.09. BIS 15.11.2026
Gewinnen Sie
Einkaufsgutscheine
im Gesamtwert
von 2000€
EINKAUFSGUTSCHEIN 1000€

EXKLUSIV FÜR SIE NUR AN DIESEM WOCHENENDE:

MÖBEL + KÜCHEN
45%
Bis zu
SPAREN!
+ KOSTENLOSE LIEFERUNG 2)

MÖBEL & KÜCHEN
Bis zu
500€
EINKAUFSGUTSCHEIN
NUR GÜLTIG AM SA. 10.10. UND SO. 11.10.2026

EINKAUFSGUTSCHEIN
20%
SPAREN
0996 1045
HAUSHALTSGÜTER • DEKO-ARTIKEL
HEIMTEXTILIEN • LEUCHTEN



Gültig am Sa. 10.10. & So. 11.10.2026. Gilt nur für Neuaufträge. 1) **Dauertiefpreise:** Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. 2) **Kostenlose Lieferung:** Ab einem Lieferwert von 2000 € liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken. 3) **Gutschein:** Sie erhalten einen Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500 € für Ihren nächsten Einkauf in Ihrer Möbel Heinrich Filiale. Gilt nicht auf Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Die Ausstellung des Gutscheins setzt eine Anzahlung in Höhe des Gutscheinbetrags voraus. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 3000/3001 4) **20%-Vorteil:** Gültig in den Abteilungen Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien und Leuchten. Ausgenommen preisreduzierte Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 1045

KIRCHLEGERN
Lübbecke Str. 137 - 143
32278 Kirchlegern
Tel.: 05223 98505 - 0
kirchlegern@moebel-heinrich.de

MÖBEL HEINRICH KIRCHLEGERN
wurde auf Google mit 4,6 ★ bewertet.
Stand: 02.10.2026, 2522 Rezensionen

CLEWA KIRCHLEGERN
wurde auf Google mit 5,0 ★ bewertet.
Stand: 02.10.2026, 27 Rezensionen

MÖBEL
HEINRICH

clewa
VON MÖBEL HEINRICH